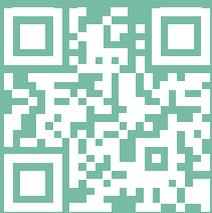


#WählWasDichBewegt

KLASSIK oder ROCK?

Unterrichtsmaterial zur Vorbereitung
auf die Bürgerschaftswahl 2025.

Fachbereich: Musik



**DEIN HAMBURG.
DEINE HYMNE.
DEINE WAHL.**


HAMBURGISCHE
BÜRGERSCHAFT

Bürgerschaftswahl am **2. März.**

Was macht die Hamburgische Bürgerschaft?

Die Hamburgische Bürgerschaft ist das Landesparlament der Freien und Hansestadt Hamburg. Sie hat die Aufgabe, Gesetze zu beschließen, den Haushalt zu kontrollieren und den Ersten Bürgermeister oder die Erste Bürgermeisterin zu wählen. Die Bürgerschaft vertritt die Interessen der Hamburger:innen und ist der zentrale Ort der Demokratie in Hamburg.

Warum ist sie so wichtig für die Stadt Hamburg?

Die Bürgerschaft entscheidet über Themen, die das tägliche Leben der Bürger:innen beeinflussen, wie Bildung, Verkehr, Sicherheit und soziale Gerechtigkeit. Ihre Entscheidungen haben direkte Auswirkungen auf die Lebensqualität in der Stadt.

Unsere Wahlmotivationskampagne: #WählWasDichBewegt

Die vorliegenden Unterrichtsmaterialien wurden Ihnen im Rahmen unserer Wahlmotivationskampagne unter dem Motto **#WählWasDichBewegt** zur Verfügung gestellt. Der Grundgedanke dieser Kampagne: Jeden Tag treffen wir kleine und große Entscheidungen, mit denen wir uns im Leben positionieren und Haltung zeigen. Fußball oder Hockey? Pub oder Club? Metal oder Musical? Dabei geht es nicht nur um Sport, Ausgehen oder Musik, sondern um etwas viel Größeres. Indem wir wählen, was uns bewegt, zeigen wir, wer wir sind.

Das Unterrichtsmaterial

Lassen Sie sich gerne von unseren Unterrichtsmaterialien inspirieren und wählen Sie, was passend für Ihren Unterricht ist. Weitere Informationen und Empfehlungen zur Integration in den Unterricht finden Sie auf den folgenden Seiten.

In dieser Unterrichtseinheit werden die Schüler:innen die **kulturelle Identität** Hamburgs erkunden und lernen, wie **Musik als Ausdrucksmittel** für politische und soziale Themen verwendet werden kann. Die Schüler:innen werden sich mit den Werten und Besonderheiten auseinandersetzen, die Hamburg für sie ausmachen, und diese in Form einer **eigenen Hymne** kreativ umsetzen.

So müssen die Schüler:innen wie bei einer politischen Wahl **Entscheidungen treffen**, hier allerdings nicht zwischen Parteien, sondern zwischen Musikstilen, Instrumenten und Tonarten sowie Stimmungen. Beispiele wären: HipHop oder Klassik? Pop oder Rock? Bass oder Beatboxing? Melancholisch oder mitreißend? Gesang oder Geige?

Die Unterrichtseinheit soll **Emotionen** wecken, das **Gemeinschaftsgefühl** stärken und eine **Auseinandersetzung** mit den eigenen Werten und Wünschen für die Zukunft Hamburgs anstoßen. Damit legt sie bestenfalls den Grundstein für eine bewusste und reflektierte Wahlentscheidung.

Integration in den Unterricht

Die Einheit ist so aufgebaut, dass sie grundsätzlich in einer 45-minütigen Stunde durchgeführt werden kann. Sofern die zeitlichen Kapazitäten es zulassen, möchten wir Sie jedoch ermutigen, die Einheit auf eine Doppelstunde zu erweitern, sodass genügend Raum für Diskussionen und Austausch bleibt.



Aufgabe 1: Brainstorming

Bei der Bürgerschaftswahl wählen die Hamburger:innen zwischen Personen und Parteien. Damit entscheiden sie sich für Themen, Haltungen und bestimmte Forderungen. Das machen die Schüler:innen auch beim Schreiben einer Hymne. Die Schüler:innen arbeiten in Gruppen und diskutieren, was Hamburg für sie bedeutet. Sie überlegen, welche **Werte, Traditionen** und **Besonderheiten** sie mit der Stadt verbinden. Fragen, die sie dabei leiten können, sind:

- Welche Erinnerungen habe ich an Hamburg?
- Was macht Hamburg einzigartig? Was unterscheidet Hamburg von anderen Städten?
- Für welche Themen möchte ich persönlich einstehen?
- Was wünsche ich mir für die Zukunft Hamburgs?

Aufgabe 2: Entwicklung einer Hamburg-Hymne

Basierend auf den Ergebnissen der Diskussion schreiben die Gruppen einen Text für ihre Hamburg-Hymne. Sie sollten dabei folgende Aspekte berücksichtigen:

- Welche Themen und Emotionen sollen in der Hymne angesprochen werden?
- Wie kann die Sprache der Hymne die Identität Hamburgs widerspiegeln?

Folgende Beispiele können als Inspiration oder Denkanstoß dienen:

Marteria – Mein Rostock / Falco – Ganz Wien / Alicia Keys – Empire State of Mind /
Herbert Grönemeyer – Bochum

Aufgabe 3: Die eigene Hymne aufnehmen

Damit für die gesamte Klasse ein besserer Eindruck der jeweiligen Hymne entsteht, nehmen die Schüler:innen einen Teil ihrer Hymne mit dem Mobiltelefon auf. Dies kann entweder mit Musikinstrumenten, digitalen Programmen oder a cappella geschehen – je nach Möglichkeiten und Ausstattung Ihrer Schule. Die Schüler:innen haben dabei die kreative Freiheit, zwischen verschiedenen Musikstilen zu wählen, um ihre Botschaft zu unterstreichen. Die Gruppen präsentieren ihren Mitschüler:innen ihre Hymnen.

Vergleich und Diskussion der Ergebnisse

Im nächsten Teil der Stunde können die verschiedenen Hymnen innerhalb von Kleingruppen oder im gesamten Klassenverband interpretiert, verglichen und diskutiert werden. Mögliche Fragen für die Diskussion:

- Gibt es **Gemeinsamkeiten** zwischen den einzelnen Hymnen? Welche **Narrative** wiederholen sich? Ausgehend von allen Hymnen, was macht Hamburg im Kern aus?
- Worin liegen die **größten Unterschiede**? Auf welche **Ursachen** lassen sich diese Unterschiede ggf. zurückführen? -> z. B. Sozialisation in unterschiedlichen Stadtteilen und unter verschiedenen (sozio-ökonomischen) Startvoraussetzungen etc.
- Ausgehend von den eben gehörten Hymnen: Welche war besonders **emotional** oder **bewegend**? Wie wurde diese Emotionalität (musikalisch) hergestellt?
- Exkurs: Musik hat eine sehr einende und verbindende Wirkung. Das ist einer der Gründe, warum es Nationalhymnen gibt. Könnt ihr euch mit unserer Nationalhymne identifizieren oder wäre es an der Zeit für eine Neuinterpretation?

Impressum

Bürgerschaft der Freien und Hansestadt Hamburg
Rathausmarkt 1 | 20095 Hamburg
Telefon: 040 428 31-1321
E-Mail: wahlkampagne@bk.hamburg.de

Ansprechpartnerin

Josephine McHardy
Bürgerschaftskanzlei
Protokoll, Veranstaltungen und Gästebetreuung
Rathausmarkt 1 | 20095 Hamburg
Tel.: +49 040 42831-1321
E-Mail: josephine.mchardy@bk.hamburg.de